

*Web-Seminar*  
Digitale Demokratievermittlung

**am Donnerstag, 20. August 2020, 18 bis 20 Uhr**  
online auf der Plattform Zoom

Nach Ausbruch der Corona-Pandemie mussten alle Bildungseinrichtungen ihre Angebote digitalisieren. Viele neue Wege wurden in den vergangenen Wochen erfolgreich beschritten und digitales Lernen ist eine neue Selbstverständlichkeit. Wie aber kann man Werte online vermitteln? Wie gelingt das gemeinsame Nachdenken über abstrakte Begriffe wie die Demokratie? Diese Fragen beantwortet das Webinar des Julius-Leber-Forums zur digitalen Demokratievermittlung.

In drei Übungen einzeln und in der Gruppe werden Methoden der digitalen Demokratievermittlung durchgeführt. Nach jeder Übung besteht die Möglichkeit zur Reflexion über die gemachten Erfahrungen. Fragen zum Einsatz der durchgeführten sowie weiterer Übungen können jederzeit im Chat gestellt werden.

Dieses Webinar richtet sich in erster Linie an Lehrkräfte und Mitarbeiter\_innen in Bildungseinrichtungen. **Das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung empfiehlt den Hamburger Schulleitungen die Anerkennung der Veranstaltung im Rahmen des Fortbildungskontingents der Lehrkräfte.**

### **Ihr Nutzen:**

Sie lernen den Einsatz altbewährter oder neuer Übungen in digitaler Form kennen und erproben es direkt selbst. Ihre Fragen aus der eigenen Praxis werden von den erfahrenen Trainer\_innen beantwortet und sie tauschen sich mit den anderen Teilnehmer\_innen über Erfolgsfaktoren und Stolpersteine bei der digitalen Demokratievermittlung aus. Dieses Webinar richtet sich primär an Personen, die in Schule, Jugendarbeit oder Erwachsenenbildung aktiv sind, ist aber offen für alle Interessierten.

### **Das Trainerteam:**

Kristina Nauditt ([argo-Team](#)) ist Diplom-Politologin mit den Schwerpunkten außerschulische politische Erwachsenenbildung und Konfliktforschung mit umfangreichen Erfahrungen in kommunalen Demokratieförderprojekten.

Gerd Wermerskirch ([argo-Team](#)) ist ebenfalls Politologe mit den Schwerpunkten Kommunalpolitik und Erwachsenenbildung. Er ist zudem Senior Projektmanager. Beide sind erfahrene Facilitator von Großgruppenveranstaltungen und haben das Buch [Radikal beteiligen. 30 Erfolgskriterien zur Vertiefung demokratischen Handelns](#) verfasst.

### **Anmeldung:**

Die Teilnahme ist kostenfrei. [Eine Anmeldung ist erforderlich und über diesen Link möglich.](#) Anmeldungen aus den Bundesländern Bremen, Hamburg und Schleswig-

Holstein werden bevorzugt berücksichtigt, da das Julius-Leber-Forum öffentliche Mittel für Bildungsangebote in diesen drei Ländern erhält. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie den Zugangscode zum Webinar von uns per Mail. **Bitte geben Sie bei der Anmeldung neben Ihrem Namen und Ihrer E-Mail-Adresse kurz an, in welcher Bildungseinrichtung Sie aktiv sind – sofern dies der Fall ist.**

### **Technische Hinweise:**

Wir empfehlen die Teilnahme am Webinar über einen Computer, eine Teilnahme über das Smartphone ist ebenfalls möglich. Sie benötigen für die Webinarteilnahme keine spezielle Software, aber eine stabile Internetverbindung, eine Webcam und ein Headset.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung nutzt für ihre Webinarangebote die leistungsfähige Software der US-Firma [www.Zoom.us](http://www.Zoom.us). Die technische Infrastruktur von Zoom ist auf US-Servern hinterlegt. Die FES legt selbst im Zoom-System keine Daten von Webinarteilnehmenden an.

### **Das Programm:**

ab 17:45 Uhr Willkommen und Klärung etwaiger technischer Fragen

18:00 Uhr Begrüßung, Vorstellung des Webinars, Erwartungsabfrage

18:10 Uhr Vorstellung in Gruppen und Übung 1: Wo in meinem täglichen Leben begegnet mir Demokratie? Anschließend Austausch und Reflexion

18:40 Uhr Übung 2 – Schreibwerkstatt: Demokratie bedeutet für mich? Anschließend Austausch und Reflexion

19:00 Uhr Übung 3: Revolutionsgefahr in der jungen Demokratie (in Gruppen)

19:20 Uhr Auswertung der Gruppenarbeit und Reflexion der Übung

19:40 Uhr Kurzvorstellung einer weiteren Übung „Prioritätenliste“

19:50 Uhr Schlussdiskussion: Was nehme ich mit?

20:00 Uhr Ende des Webinars

### **Veranstalter:**

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Julius-Leber-Forum, Regionalbüro für  
Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein  
Schauenburgerstr. 49  
20095 Hamburg  
Tel.: 040 / 32 58 74 22  
Mail: [hamburg@fes.de](mailto:hamburg@fes.de)  
[www.fes.de/julius-leber-forum](http://www.fes.de/julius-leber-forum)